

An den Rat  
der Gemeinde Ostbevern  
Herrn Karl Piochowiak

Vorsitzende  
Angelika Whitehead  
Zum Froschteich 2  
48346 Ostbevern  
Tel 0171 5019310  
den 04.12.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Piochowiak,

Wie dem Rat bekannt ist finanzieren wir aus Spendengeldern auf Wunsch und mit Hilfe unseres Partnervereins ‚RuMuMuRu‘ (Sektoren Rugabano, Mushubati, Mukura, Rugabengera), verschiedene Projekte.

In den letzten Jahren wurde in Rugabano eine Ausbildungsstätte für Jugendliche ohne Schulabschluss gebaut, die inzwischen fertiggestellt ist. Mehrere Ausbildungskurse wurden bereits abgeschlossen, wie in unserem Schreiben vom 08.11.2023 berichtet. Da die Ausbildungsstätte in die Verantwortung des Distrikts übergegangen ist, gilt dieses Projekt für uns als abgeschlossen.

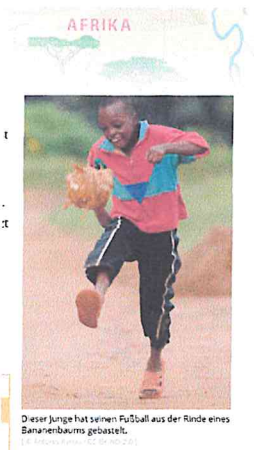
Also Zeit und Möglichkeit, jetzt ein neues Projekt zu starten!

Fußball ist in Ruanda sehr beliebt. Er kann im kleinen Rahmen auch außerhalb von Sportplätzen gespielt werden. Jedoch sind es nicht Lederbälle – die meisten Kinder basteln sich selbst Bälle aus Plastikabfällen oder Naturmaterialien, z. B. Rinde des Bananenbaums. Fußballspiele sind ohne Sportplätze nur eingeschränkt möglich, da nicht immer ebene Flächen gibt.

Angefragt wurde bei uns die Finanzierung eines Fußball-/Sportplatzes im Distrikt Rutsiro/ Mushubati Sektor, in der Zelle Cyahafi.

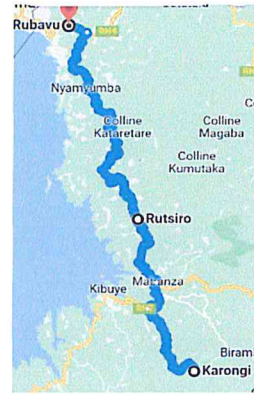
Wir haben diesem Projekt zugestimmt, ist es doch sehr wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen Strukturen vorfinden, in denen sie sich auch außerhalb der Schule bewegen und aufhalten können. Teamgeist aufbauen, Disziplin aufbringen, Konzentration und Durchhaltevermögen fördern, Umgang mit Siegen und Niederlagen erlernen, gesundheitsfördernde Bewegung draußen: diese und viele andere erwiesenermaßen positiven Effekte von Fußball haben uns überzeugt, dass dieses ein wichtiges und förderungswürdiges Projekt ist, dass wir unterstützen wollen.

**Zum Projekt selbst:** in Cyahafi befinden sich rund um den geplanten Platz mehrere Grund- und weiterführende Schulen mit insgesamt ca. 2.500 Schülern und Schülerinnen, die vorrangig den Platz nutzen werden. Der Sportplatz wird sich an der Hauptstraße von Karongi über Rutsiro bis Rubavu, befinden, auf einem Grundstück, dass bereits beim Bau der Straße grob eingeebnet wurde. In einem Videocall mit dem Executive Secretary des Mushubati Sektors Janvier (mit im Bild Mathias Abimana) konnte man den Platz gut sehen.



Dieser Junge hat seinen Fußball aus der Rinde eines Bananenbaums gebastelt.

Kinderweltreise.de)



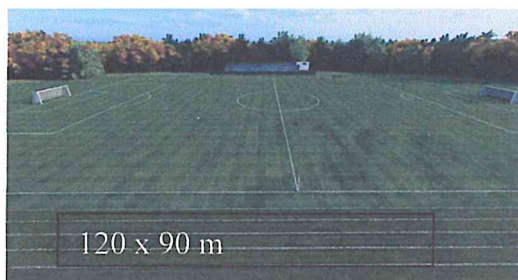
Die geplanten Kosten für endgültige Einebnung, Herrichten des Grasplatzes, Tore, Netze, Eckfahnen, etc. und einer kleinen Tribüne belaufen sich auf ca. 20,377,000 RuandaFrancs, was in etwa 15.200,00 € entspricht. Da sich der Platz außerhalb eines Ortes befindet, sind neben einer Tribüne auch Toiletten notwendig, was die Herstellung entsprechender Infrastruktur erfordert (Wasser, Strom, Wege).

Übrigens, der nächste Sportplatz ist ca. 15 km entfernt, also zu weit, um nach der Schule noch Spiele oder Training abhalten zu können.

Wir sind sicher, dass der Platz stark frequentiert sein wird, denn die Altersstruktur ist im Gegensatz zu Deutschland viel jünger: ca. 41 % der Bevölkerung sind zwischen 0 und 14 Jahre alt, und ca 20 % sind im Alter zwischen 15 und 24 Jahre. Ein großes Potential an Spielern und Spielerinnen ist definitiv vorhanden!

Wir wenden uns deshalb heute wiederum an Sie, Herr Bürgermeister Piochowiak und die Damen und Herren des Gemeinderates, mit der Bitte, auch dieses Projekt mit einem Betrag in Höhe von 1.500 € zu fördern. Neben dem finanziellen Beitrag ist es für unsere Partner immer sehr wichtig zu erfahren, dass die Gemeinde und somit die Politik die Förderung der Jugendlichen in Ruanda unterstützt.

Wir hoffen, dass nächstes Jahr mit Ihrer Hilfe in der Zelle Cyahafi auch so glückliche, fröhliche Kinder zu sehen sind!



(newsroom.gy)



Sollten Sie noch ergänzende Informationen zu dem Projekt oder zur Vereinsarbeit allgemein wünschen, stehen sowohl ich als auch andere Vorstandsmitglieder auch zu einem persönlichen Gespräch gern zur Verfügung. Benötigen Sie noch Unterlagen? Wir haben einen konkreten Finanzplan, den wir zur Verfügung stellen könnten.

Eine positive Entscheidung zugunsten einer Spende der Gemeinde würden wir, wie immer, sehr begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Namen des Vorstandes

*A. Whitehead*  
Angelika Whitehead

1. Vorsitzende

Partnerschaft Ndaba-Ostbevern e.V.